

Datenschutzinformation der Allianz Pensionskasse Aktiengesellschaft

Stand: 10.10.2025

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Wir, die Allianz Pensionskasse Aktiengesellschaft, Wiedner Gürtel 9-13, 1100 Wien (in der Folge: „Pensionskasse“) sind – als Teil der Allianz Gruppe Österreich – ein nach österreichischem Recht konzessioniertes Unternehmen für die Betriebliche Altersvorsorge.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und somit auch Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Mit dieser Datenschutzinformation wollen wir Sie darüber aufklären, wie und welche Kategorien von Daten wir als Verantwortlicher über Sie sammeln, wozu wir diese benötigen, zu welchen Zwecken wir diese verarbeiten und an wen wir sie gegebenenfalls übermitteln bzw. mit wem wir sie teilen.

Sollten Sie Anliegen oder Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen haben, ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit unserem/unserer Datenschutzbeauftragten unter datenschutzpk@allianz.at oder an oben angeführte Adresse zu Händen des/der Datenschutzbeauftragten.

Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten (in der Folge: „Daten“) sind sämtliche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Ihre Daten werden auf Basis der abgeschlossenen arbeitsrechtlichen Grundlage über die Einbeziehung in eine Pensionskassenlösung (Einzelvereinbarung gemäß Vertragsmuster, Betriebsvereinbarung, Kollektivvertrag) und des darauf aufbauenden Pensionskassenvertrages (abgeschlossen zwischen Ihrem (ehemaligen) Arbeitgeber und der Pensionskasse) sowie den gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzgesetzes 2018 in der geltenden Fassung (DSG) und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Zwecke der Durchführung der Betrieblichen Altersvorsorge verarbeitet. Darunter fallen insbesondere folgende Zwecke:

- die Hereinnahme und Veranlagung der für Ihre Pensionsvorsorge an die Pensionskasse entrichteten Beiträge,
- die Verwaltung der daraus erworbenen Anwartschaften (inkl. Bereitstellung dieser Daten im Kundenportal),
- Feststellung der daraus finanzierten Leistungsansprüche,
- die anschließende Auszahlung von Pensionen einschließlich der jeweiligen Information darüber
- die Erfüllung interner Berichtspflichten, Audits, Compliance-Richtlinien sowie
- die Durchführung interner Revisionsmaßnahmen.

Die Erhebung der dafür benötigten Daten erfolgt in erster Linie über Ihren Arbeitgeber, der die Daten an die Pensionskasse weiterleitet. Bitte beachten Sie, dass die Bereitstellung der Daten durch Sie bzw. Ihren Arbeitgeber erforderlich ist, um den vertraglich übernommenen und gesetzlich (vor allem gem. Pensionskassengesetz) vorgesehenen Verpflichtungen nachzukommen. Erfolgt dies unrichtig, verspätet oder gar nicht, so können Ihnen daraus Nachteile entstehen bzw. wäre ohne Bereitstellung dieser Daten eine Teilnahme an der Pensionskassenlösung gar nicht möglich.

Fallweise werden Ihre Daten für zusätzliche Informationen an Sie persönlich verwendet, die im Zusammenhang mit der gegenständlichen Pensionsvorsorge stehen.

Zu den oben genannten Zwecken verarbeiten wir folgende Daten:

Name, Akademischer Grad, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer und/oder Personalnummer, Geschlecht, Wohnadresse, gegebenenfalls Telefonnummer und E-Mail-Adresse (zur Kontaktaufnahme und gegebenenfalls Nutzung des Webportals), Staatsbürgerschaft, Familienstand (sofern bekannt und relevant auch Name, Geburtsdatum, Geschlecht und Kontaktdaten der anspruchsberechtigten Hinterbliebenen), Datum des Unternehmenseintritts und –austritts, Teilnahmebeginn an der Pensionskassenlösung, Bemessungsgrundlage (pensionsrelevantes Einkommen), Beitragshöhe (insbesondere

wenn letztere ebenfalls vom Arbeitgeber errechnet und der Pensionskasse gemeldet wird), bei Auszahlung auch Bankverbindung und Ausweiskopien; Vertragsnummer, versicherungstechnische Daten und Berechnungen (in Zusammenhang mit einer evtl. relevanten Risiko(rück)versicherung und vor allem zur Ermittlung der Pensionshöhe) sowie in Verbindung mit der (gemeinsamen) Versteuerung von Pensionen auch die Steuernummer und die vom staatlichen Pensionsversicherungsträger ausbezahlte Pensionshöhe.

Im Zusammenhang mit der Nutzung der ID-Austria zur Anmeldung im Kundenportal werden folgende Daten verwendet: Vorname, Familienname, Geburtsdatum, bereichsspezifisches Personenkennzeichen und txID (Identifikationsnummer, die bei der Anmeldung mit der ID Austria vom System vergeben wird und bis zum Ausstieg erhalten bleibt).

Sofern dies für die Verwaltung der Anwartschaften und Leistungsansprüchen der einzelnen Berechtigten notwendig ist, werden auch deren Name, Geburtsdatum, gegebenenfalls Sozialversicherungsnummer, Geschlecht, Familienstand sowie Wohnadresse des Ehegatten/eingetragenen Partners/Lebensgefährten sowie etwaiger anspruchsberechtigter Kinder erfasst und verarbeitet.

Kategorien von Empfängern

Soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich bzw. zweckmäßig oder gesetzlich vorgeschrieben ist, übermittelt die Pensionskasse Daten an folgende Empfänger:

Auftragsverarbeiter

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es geschuldet, dass wir uns zur Erfüllung unserer Aufgaben mitunter Auftragsverarbeitern bedienen und diese, soweit erforderlich, mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beauftragen. Dies betrifft insbesondere die Bereiche IT/EDV und Innenrevision:

- Unsere gesamte IT-Landschaft wurde an unsere konzerneigene Gesellschaft **Allianz Technology GmbH** (Wien) ausgelagert. Es handelt sich dabei um ein nach ISO-Normen zertifiziertes IT-Unternehmen, welches die technisch sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sicherstellt.
- Zu Zwecken der Innenrevision werden Ihre Daten an die Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft (Wien) übermittelt, auf welche die Wahrnehmung der Aufgaben einer Innenrevision ausgelagert wurde.

Sonstige Dritte

Im Falle zulässiger Verfügungen können Ihre Daten gegebenenfalls an andere Vorsorgeeinrichtungen gemäß § 5 BPG bzw. § 17 PKG übermittelt werden.

Zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen können Daten ferner an Aufsichts- und Finanzbehörden übermittelt werden.

Ihre Daten werden nicht in Länder außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt.

Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten steht für uns an oberster Stelle. Die von uns bzw. unserer Tochtergesellschaft Allianz Technology GmbH unternehmensintern betriebenen IT-Systeme sind nach ISO-Normen zertifiziert. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Servern innerhalb der Europäischen Union.

Wir verfügen zudem über Verschlüsselungsoptionen im internen und externen Datenverkehr, um Ihre Daten bestmöglich vor Verlust oder Missbrauch zu schützen. Zugleich sind sämtliche unserer Mitarbeiter an das Datengeheimnis vertraglich gebunden und werden regelmäßig über den rechtmäßigen und vertrauensvollen Umgang mit personenbezogenen Daten geschult.

Datenspeicherung

Personenbezogene Daten werden nur solange und soweit gespeichert, als das für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder dazu ein berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Dabei werden die entsprechenden Verjährungs- und Aufbewahrungspflichten, die bis zu 30 Jahre ab der Beendigung des konkreten Vertragsverhältnisses betragen können, berücksichtigt.

Ihre Rechte

Sie haben nach Art 15 DSGVO ein Recht auf Auskunft sowie – unter bestimmten Voraussetzungen – auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung nach den Art 16 bis 18 DSGVO. Des Weiteren haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO.

Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht und nicht zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen notwendig ist, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen. Diese Daten werden dann nicht weiterverarbeitet, sofern nicht ein anderer (berechtigter) Grund für eine rechtmäßige Verarbeitung vorliegt.

Bei all Ihren Anliegen ersuchen wir Sie, uns über unser Online-Formular, das Sie unter diesem [LINK](#) finden, unter **datenschutzpk@allianz.at** oder unter der oben angeführten Adresse zu Händen des/der Datenschutzbeauftragten zu kontaktieren. Zur Verhinderung von Missbrauch und Datenschutzverletzungen werden wir bei Geltendmachung der oben genannten Rechte in der Regel einen Identitätsnachweis (zB Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie) von Ihnen verlangen, soweit wir Sie nicht anderweitig eindeutig identifizieren können.

Auch wenn wir uns bestmöglich um den Schutz und die Integrität Ihrer Daten bemühen, können Meinungsverschiedenheiten über die Art, wie wir Ihre Daten verwenden nicht ausgeschlossen werden. Sind Sie der Ansicht, dass wir Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwenden, so steht Ihnen jederzeit das Recht auf Erhebung einer Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, offen.